

Li-Re Magazin



Liebe Vereinsmitglieder

Pferde sind Athleten, sagte Michael Weishaupt, Leiter der Sportmedizin der Pferdeklinik im Tierspital Zürich. Was bei menschlichen Sportlern nur mit extremem Doping erreicht werden kann, das leistet der Pferdekörper einfach so. Das Fluchttier, das weder Hörner noch Krallen hat, muss bei Lebensbedrohung für Sprints oder schnelle Langstreckenläufe, für Sprünge, jederzeit fit sein. Denn in der Prärie, auf der Steppe, in der Wildnis geht es ums Überleben. Der Mensch hat seit Jahrtausenden von diesen Fähigkeiten profitiert. Mit Hilfe dieser vierbeinigen Athleten hat er Weltreiche zusammen gehalten, Kriege ausgefochten, die Felder bestellt. Bis vor etwa hundertfünfzig Jahren gab's weder Post noch Reisen, noch Transporte ohne Pferde. Die ganze Wirtschaft, die Politik funktionierte nicht ohne sie.

Heute sind Pferde aus dem Strassenbild verschwunden. Aber sie sind immer noch da. Als Freizeitpartner und im Sport. Da werden sie immer mehr zu Höchstleistungen empor gezüchtet, und, wie überall im Sport, wird da auch gedopt, wird manipuliert. Und dann wieder mit Regeln und Kontrollen darauf reagiert. Auch im Islandpferdesport. An der Führung im Tierspital am 25. Juni wurde auch darüber informiert, wie die Wissenschaft sich jetzt dieser Probleme annimmt. Das Ziel ist, dass der Athlet Pferd trotz Höchstleistung gesund bleibt, und im Sport nicht gewinnt, wer am besten manipuliert, sondern wer am besten reitet und das beste Pferd hat. Den Bericht über diesen spannenden Abend findet Ihr auf Seite 2.

Eure Aktuarin Hedi

Für den traditionellen Fasnachtsritt am 6. Februar 2011 sucht der LiRe noch eine/einen Organisator/in.

Bis jetzt haben sich jedes Jahr trotz der Kälte, die manchmal herrschte, eine ansehnliche Zahl von Teilnehmern gut amüsiert und den Ritt toll gefunden.

Wer meldet sich? mail oder Telefon an die Aktuarin!

Herbst 2010

Vorstand 2010

Präsidentin:
Beatrice Tschumi
Aarauerstr. 15
5643 Sins
041 787 23 28

Vizepräsidentin:
Evi Zimmermann
Drälikon 17
6331 Hünenberg
041 780 25 62
ae.zimmermann
@bluewin.ch

Kassier:
Erich Roniger
Othmarsingerstr.6
5604 Hendschiken
062 891 62 85
eroniger
@bluewin.ch

Aktuarin:
Hedi Wyss
Alte Landstr. 49
8802 Kilchberg
044 715 24 56
E-Mail:
hediw@bluewin.ch

Bitte schickt Adressänderungen, Kritik und Anregungen direkt der Aktuarin

Abendführung am 25. 6. im Tierspital Zürich

In der Pferdeklinik....

..... gibt's ein Bassin, in dem Pferde nach der Operation (zum Beispiel an einem gebrochenen Bein) sanft aus der Narkose aufwachen. Kein Schwimmbad, nein, sondern gerade so gross, dass man ein Grosspferd schön per Kran mit Bauchgurt reinhängen kann. Im körperwarmen Wasser kann es dann, wenn es langsam wieder zu sich kommt, strampeln so viel es will. Der eben mit einer Platte und Schrauben geflickte Knochen splittert nicht nochmals. Der Boden wird langsam angehoben, bis das Pferd dann sicher steht und ruhig hinausgeht. Was da eigentlich ganz unscheinbar aussieht, ist eine teure Einrichtung, die vielen Pferden das Leben rettet. Etliche Sportpferde haben so ihre ursprüngliche Leistungsfähigkeit wieder erlangt, oder konnten ihr Talent als Zuchtpferde weitergeben. Pferdebesitzer kommen aus ganz Europa, um ihre Pferde hier operieren zu lassen. Nach weniger komplizierten Operationen werden die Patienten in einer gepolsterten Aufwachbox ohne scharfe Winkel optimal betreut. Auch sonst ist die Pferdeklinik in Zürich aussergewöhnlich gut ausgerüstet. Mit zwei Operationssälen, - einer absolut steril für komplizierte Operationen, der andere für Notfälle etwa bei Koliken.

Wir erhielten auch Einblick in einige Krankenboxen. Da stand ein Isländer mit geflicktem Knochenbruch am Bein, der gestützt durch einen Bauchgurt ruhig an seinem Heu kaute. Er war, so erzählte Professor Auer, natürlich immer noch in einer kritischen Phase, denn eine Infektion in der Wunde könnte doch noch fatal für das Tier werden.

Auch all die anderen ultramoderne Einrichtungen wurden uns gezeigt: Die Apparate für Diagnosen, CT und modernste Röntgenanlagen.

Eine absolute Spezialität ist das Laufband mit Kräftermessung in der Abteilung Sportmedizin der Pferdeklinik

Hier sahen wir Sorti tölten und tölten, schön im Takt unter Eve Barmettler

Dazu gab's spannende Informationen von Pd. Dr. Michael Weishaupt. Auf dem Bildschirm liess sich ablesen, wie viel Gewicht mit jedem Huf beim Auffussen auf den Boden prallt. Im Trab ist das schon mehr als das ganze Gewicht eines Pferdes. Da müssen die Sehnen und Gelenke einiges aushalten. Mit geeigneten Apparaten lässt sich auch Herzfrequenz, Sauerstoffverbrauch und die Atmungsfrequenz messen.

Diese Apparate spielen eine entscheidende Rolle bei der Islandpferdestudie, in der zum erstmaligen Schritt, Trab, Tölt und Galopp beim Islandpferd wissenschaftlich untersucht werden sollen. Und besonders die Veränderungen, die vor allem im Sport angewandt werden (Beschlag, Sattelung etc.) und ihre Auswirkungen auf die Gesundheit der Pferde will man untersuchen. Die Studie wird endlich die Grundlagen für sinnvolle Reglemente im Sport liefern. Bis jetzt beruhten solche Massnahmen nur auf Erfahrungen.

Die Ergebnisse der Studie werden dazu beitragen dass im Sport die besten Pferde und die besten ReiterInnen ermittelt werden können und diese Resultate nicht durch verschiedenste andere Faktoren verfälscht werden.

Sicher wird das auch für Freizeitpferde positive Auswirkungen haben. Denn wissenschaftlich fundierte Erkenntnisse über Sattelung, Beschlag, Gewicht des Reiters etc. stehen dann jedem Pferdebesitzer zur Verfügung.



Zugerbergtritt am 27. Juni



Bei herrlichem Sommerwetter startete die Reitergruppe beim Skilift Nollen in Unterägeri. Der steile Aufstieg zum Zugerberg ist im Wald. Ab und zu konnte man die Aussicht auf den schönen u. blauen Ägerisee geniessen. Weiter ging's auf der Krete Richtung Hintergeissboden und Pfaffenboden. Wasser und Gras für die Pferde und Glace und Mineral für die Reiter gab es im Restaurant Pfaffenboden. Alle genossen die Aussicht, diesmal auf den Zugersee und Rigi. Im Hochmoor und dem Naturschutzgebiet tölteten wir Richtung Vordergeissboden. Der Abstieg führte uns Richtung Neuägeri und dann im flotten Tempo zurück nach Unterägeri.

Teilnehmer: Koch Stefanie, Siegwart Jennifer, Gloor Regula, Roniger Erich, Silvia u. Roland Birrer

Text und Föteli Roland Birrer

19. September: Sternritt ins Ewige Licht.

Jetzt war das Wetter genau so strahlend wie am Zugerbergtritt, Die herbstliche Sonne angenehm. Keine dieser lästigen Brummer, die im Sommer die Pferde und die ReiterInnen manchmal zur Verzweiflung treiben. Der Boden gerade genug abgetrocknet nach der langen Regenperiode. Eine Woche vorher wären wir auf den sandigen Wegen der Reuss entlang im Matsch fast versunken. Jetzt war es absolut ideal. Dennoch waren es etwas weniger LiRe Reiter als letztes Jahr, die dann doch im Restaurant wird um den Tisch sassen. Aber offenbar war an diesem Tag noch viel anderes los...vom Orientierungslauf bis zum Hunderennen. Und die Wanderwege waren gut bevölkert. Wir aus Ebertswil fanden auf dem langen Weg zum Treffpunkt niemanden, dem wir uns anschliessen konnten. In einer grösseren Gruppe wären unsere Pferde wohl etwas spritziger vorwärts gegangen. Zudem machten wir einen unfreiwilligen Umweg, bis wir an der Reuss die ersten tollen Galoppaden machen konnten.



Hier nämlich, bei dem guten Boden, erwachten unsere Reittiere ein wenig und flott ging es weiter auf dem extra ausgeschilderten Reitweg, der ab Obfelden bis zur Werd so richtig durch die Wildnis dem Wasser entlang führt.

In der Sonne trocknete dann auch der Pferdeschweiss, während wir das gute Essen genossen. Und das private Pferdetaxi, das uns nachher abholte, war uns und den Pferden sehr willkommen.

Hedi

Schweizermeisterschaften der Islandpferde auf dem Reithof Neckertal in Brunnadern vom 29. Juli -1. August 2010

Auf dem Reithof Neckertal wurden die Schweizermeisterschaften durchgeführt. Sie sind der Höhepunkt der Turniersaison. Man wusste, dass manche Reiter neue Pferde kauften und war neugierig, wie sich diese wertvollen, kostspieligen Isländer präsentieren. Die Reusstaler schlugen sich ausgezeichnet. Nach einem äusserst spannenden Wettkampf im Töltpreis T1 siegte der Hufschmied von Wallerswil, Claude Amport, mit seinem prächtigen Hengst, Erro. Die Freude am Schweizermeister Titel war rundum gross. In derselben Prüfung ritt Eve Barmettler, Hestar-Hof Reussegg, mit dem Rapphengst Sorti auf den 4. Rang. Die Reusstaler zeigten ihr Können ebenso in der Disziplin Fünfgang F1. Eve Barmettler überzeugte mit Trausti und wurde vierte. Roman Spieler aus Sins belegte mit seinem flinken Hengst Reiknir den fünften Platz. Martin Heller, Mühlau wurde im Fünfgang F2 vierter mit dem Schecken Elli.

Bei den Jugendlichen war Sven Heller aus Mühlau aussergewöhnlich erfolgreich. Sven holte sich an diesem Turnier sage und schreibe sechs Medaillen. Er ist im Reusstal der erfolgreichste Reiter in der Kategorie Jugendliche und Junioren. Der junge Mann gewann die



Gesamtwertung Fünfgang U und die Passprüfung U. In den folgenden Prüfungen ritt er auf den zweiten Platz: Tölt T6J, Fünfgang F2J, Tölt T2. Fünfgang F1U .

Markus Karrer, Auw, amtierte als Richter.

Wie gewohnt fand noch am Sonntagmorgen der beliebte Landfrauen-Brunch statt.

Claude Amport mit Erro, Schweizermeister im Tölt
Foto Ursula Brun

Ein spezieller Z'Morge mit selbstgemachtem Brot, Zopf, Butter, Käseplattchen, Konfitüre, feinem Birchermüsli und vielem mehr.

Herzliche Gratulation zu all diesen guten Leistungen und hervorragenden Resultaten! Ursula Brun

LI-Re Termine

*** 2010 ***** 2010 ***** 2010 *****

Oktober 24. Fuchsjagd bei Silvia Flück (Ronigers)
in: Hendschiken
Anmeldung war bis 15. September bei Eric Roniger möglich.

Helm tragen ist an der Fuchsjagd obligatorisch!

November 28.. Chlausritt bei Regula Gloor In Mühlau
Info: Regula Gloor
079 742 91 09

2011*****2011***** 2011 *****2011

Januar 15. Pizaessen im Leuen Hagedorn

Februar 6. Fasnachtsritt. **Wer organisiert?**

März 12. GV im Restaurant Hecht in Rottenschwil

März/April ??? wieder Geschicklichkeitsspass bei Gahlers in Sulz bei Künten?

Anmeldung für Sonntagsritte bis Donnerstag Abend. Helm tragen wird empfohlen.

Inserat

Suchst du einen Platz für Dein Pferdchen. Wills du einen Sattel verkaufen, Möchtest du eine gute Reitbeteiligung? Und und und.....

Hier könntest Du gratis ein Inserat veröffentlichen.

Schick Deinen Text mit Kontaktdaten

(Telefonnummer , E-Mail-Adresse) an die Aktuarin. Sie wird ihn im nächsten Magazin veröffentlichen.